

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 30	S0083/14	25.03.2014
zum/zur		
A0140/13- Fraktion DIE LINKE/Menschenrechte, Tier- und Naturschutz		
Bezeichnung		
Beauftragte/r für Bürgerbeteiligung		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	01.04.2014	
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	17.04.2014	
Verwaltungsausschuss	16.05.2014	
Stadtrat	12.06.2014	

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der LH Magdeburg eine/n Beauftragte/n für Bürgerbeteiligung zu benennen, d(i)e/r für alle Belange von Bürgerbeteiligungen jeglicher Art als erste/r Ansprechpartner/in federführend verantwortlich ist und dabei die Prozesse bündelt und koordiniert.

Es wird um Überweisung in den Verwaltungsausschuss und den KRB-Ausschuss gebeten.

.....

Der Anregung, einen Beauftragten für Bürgerbeteiligung zu benennen, wird nach umfangreicher Prüfung innerhalb der Verwaltung nicht gefolgt.

Gemäß § 63 Abs. 5 GO LSA nimmt der Oberbürgermeister die Organisationshoheit für die Gemeinde wahr. Er bestimmt auch die Grundsätze, nach denen die Verwaltung geführt wird.

Die aktuelle Geschäftsverteilung des Oberbürgermeisters entspricht in Bezug auf Bürgerbeteiligung zweckmäßigen Grundsätzen.

Ansprechpartner für alle Belange von Bürgerbeteiligungen sind die jeweiligen Amts- und Fachbereichsleitungen sowie im Bereich des Oberbürgermeisters die Stelle Beschwerdemanagement/ Bürgerberatung. Diese Stelle ist auch die zentrale Anlaufstelle für Bürger und Besucher der Stadt im Alten Rathaus. Die Mitarbeiterin der Bürgerberatung hilft Ratsuchenden bei den unterschiedlichsten Problemen, zeigt Lösungswege auf und vermittelt Kontakte und Termine innerhalb der Stadtverwaltung, aber auch zu anderen Institutionen, Einrichtungen, Organisationen, Vereinen und freien Trägern.

Die Bearbeitung der schriftlichen Beschwerden und anderer Anliegen an den Oberbürgermeister wird durch diese Stelle ebenfalls bearbeitet

Die Mitarbeiterin der Bürgerberatung betreut im Weiteren den zentralen Internet-Briefkasten info@magdeburg.de und beantwortet die Anregungen, Hinweise und Beschwerden, die per E-Mail eingehen. Jährlich gehen an dieser Stelle ca. 2000 E-Mails ein.

Beteiligung muss möglichst wirkungsvoll und wirtschaftlich gestaltet werden.

Die momentanen Instrumente und Organisationsabläufe sind hierfür gut geeignet und werden je nach Bedarf vom Personalbereich der Landeshauptstadt adäquat weiterentwickelt.

Im Übrigen werden wir die Entwicklung betrachten.

Holger Platz